

Mediothek des
Evangelisch Stiftischen Gymnasiums
Feldstr. 13, 33330 Gütersloh
05241 / 98050

FORUM KUNST UND SCHULE



TALENTE

Forum Kunst und Schule am Evangelisch Stiftischen Gymnasium



Anna Brockmeyer
Malerei / Zeichnung



Alexandra Dümke
Stillebenmalerei



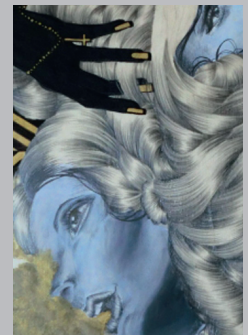
Franziska Globisch
Modedesign



Christopher Grigat
Fotografie



Carolin Hachenberg
Malerei / Zeichnung



Kai Jonas Jüttner
Zeichnung / Mangas

Anna Brockmeyer,
geb. 1993,

spiegelt in ihren gezeichneten Tagebüchern und Grafiken Wünsche und Beunruhigendes. Sie zeigt unverstellt das, was sie bewegt. Dabei bedient sie sich der Ausdrucksmittel von Linie und Farbe, in die sie Chiffren der Jugendkultur (u.a. Tattoos) einbezieht. Ihre Stilleben orientieren sich in Duktus und Farbigkeit an Vorbildern des Spätimpressionismus.

Alexandra Dümke,
geb. 1996,

untersucht mit Geduld und größtem Interesse an feinemalerischer Wiedergabe des Gesehenen die Dinge des Menschen. In dieser Serie sind dies alte Bücher, deren Darstellung sie zu Stilleben in überraschenden Formaten aufbereitet. Die Buchrücken wirken greifbar nahe; nur wenige davon sind eincollagiert. Im Kontrast dazu steht ihre großformatige expressive Malerei, in der sie künstlerische Vorbilder zitiert.

Franziska Globisch,
geb. 1994,

näht individuelle Mode nach eigenen Entwürfen, die ein Gespür für Material und Farbe verraten. In ihren Modezeichnungen zeigt sie gestalterische Fantasie und das Interesse für historische Vorbilder, die sie in wenigen Strichen frei abwandelt. Die danach genähten Modelle sind tragbar, gut verarbeitet und zugleich Ausdruck ihrer Persönlichkeit.

Christopher Grigat,
geb. 1993,

beschäftigt sich seit mehreren Jahren intensiv mit Porträtfotografie. Das in seinen Schwarzweiß- und Farbfotografien vermittelte Menschenbild nimmt den Porträtierten stets ernst und zeigt Jugendliche wie Ältere vor Hintergründen, die auf den jeweiligen Lebenskontext verweisen. So entstehen optisch beruhigte und zugleich höchst lebendige Bilder vom Mitmenschen.

Carolin Hachenberg,
geb. 1994

zeigt lebhaft formulierte Landschaftsmalerei und genau beobachtete Zeichnungen vom menschlichen Akt. In beiden Techniken sucht sie mit schneller Gestik die komprimierte, treffende Form. Dabei erscheint in der Landschaftsmalerei die Wiedergabe des Gesehenen als Geflecht verschiedener Farbspuren, deren Duktus an den Impressionismus erinnert. Auch in den Aktbildern fängt sie Licht und Atmosphäre ein.

Kai Jonas Jüttner,
geb. 1995,

kommt von der Manga-Zeichnung, die er virtuos beherrscht. Auch beeinflusst vom Jugendstil, entwickelt er einen magischen Realismus, in dem Mädchen in fantasievollen Traumbildern erscheinen. Gleichzeitig deutet sich in seinen gelegentlich morbiden Motiven ein Bewusstsein von Endlichkeit alles Schönen an. In seinen Grafiken erkundet er zudem die Möglichkeiten der Schraffurtechnik.

Forum Kunst und Schule

TALENTE

13.9. - 5.10.2012

**Anna Brockmeyer, Alexandra Dümke, Franziska Globisch,
Christopher Grigat, Carolin Hachenberg, Kai Jonas Jüttner**

Zur Ausstellung „TALENTE“ mit Arbeiten von sechs Schülerinnen und Schülern der Oberstufe des Evangelisch Stiftischen Gymnasiums laden wir Sie, Ihre Familie und Freunde sehr herzlich ein.

Wir freuen uns, dass sich die ausstellenden Schülerinnen und Schüler eigenständig in ihrer Freizeit mit unterschiedlichen Techniken und Richtungen aus Kunst und Jugendkultur befassen und die Ausstellung einen Einblick in diese Arbeit ermöglicht.

Vernissage:

Donnerstag, 13.9.2012, 19.30 Uhr

Begrüßung:

Friedhelm Rachner, Schulleiter

Einführung:

Karin Davids, Forum Kunst und Schule

Musikalischer Rahmen:

**Mitglieder der ESG-Big-Band
Leitung: Christian Rasche**

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag, 8.00 - 18.00 Uhr

Wir danken dem ESG-Förderverein für die freundliche Unterstützung.